

## Einladung

### Meer aus Plastik – der Müll in unseren Ozeanen Filmabend und Diskussion im Schülerforschungszentrum Hamburg

Jahr für Jahr gelangen acht Millionen Tonnen Plastik in die Ozeane. Der einst gepriesene Werkstoff ist zum Fluch des Planeten geworden. Die Gefahren, die davon ausgehen, sind vielfältig: Tausende von Seetieren sterben und Mikroplastik reichert sich mehr und mehr in der Nahrungskette an. Jetzt ist das Thema „Plastik im Meer“ in den Fokus der Öffentlichkeit geraten.



Foto: Uli Kunz

Das Schülerforschungszentrum Hamburg informiert über dieses Thema und lädt zu einem Filmabend mit einer Diskussion ein, am

**Donnerstag, 22. März 2018 um 18.30 Uhr in der Grindelallee 117.**

Der Film „Die Plastikbedrohung“ der Hamburger Filmemacher Güven Purtul und Björn Platz zeigt die Auswirkungen auf das Ökosystem der Ozeane, stellt Forschungen zu diesem Thema vor und fragt: Wer stoppt diese Bedrohung? Im Anschluss an den Film diskutieren Güven Purtul und eine Expertin für Meeresschutz vom WWF über das Thema und beantworten Fragen der Besucher.

Der Filmabend ist Teil der Aktion „Green Screen macht Schule“, die das Schülerforschungszentrum Hamburg mit dem Internationalen Naturfilmfestival Green Screen durchführt.

**Wir laden interessierte Schülerinnen und Schüler herzlich zu diesem Filmabend ein. Wer sein Kind begleiten möchte, ist ebenfalls herzlich eingeladen, wir müssen aufgrund der begrenzten Plätze die Begleitung auf eine Person beschränken. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung unter [greenscreen@sfz-hamburg.de](mailto:greenscreen@sfz-hamburg.de) ist erforderlich.**